

<https://golfhome.ch/southgate-dominiert-auf-golf-sempach-schweizer-verpassen-den-cut-geschlossen-lead/>



## **SOUTHGATE DOMINIERT AUF GOLF SEMPACH – SCHWEIZER VERPASSEN DEN CUT GESCHLOSSEN**

**Matthew Southgate gewinnt die Swiss Challenge 2026 auf Golf Sempach mit einer eindrucklichen Schlussrunde von 62 Schlägen. Der Engländer setzt sich mit acht Schlägen Vorsprung durch. Aus Schweizer Sicht endet das Heimturnier dagegen enttäuschend: Kein Schweizer schafft den Cut, Jean-Lion Aeschlimann ist der Beste des Heimteams.**

### **MATTHEW SOUTHGATE SPIELT SICH ZUM KLAREN SIEG**

Matthew Southgate hat die Swiss Challenge 2026 auf Golf Sempach in beeindruckender Manier gewonnen. Der 37-jährige Engländer spielte am Finaltag auf dem Woodside Course eine 62er-Runde und beendete das Turnier bei 23 unter Par. Damit lag er am Ende acht Schläge vor einer grossen Verfolgergruppe auf Rang 2. Für Southgate ist es der erste Titel auf der HotelPlanner Tour.

Southgate war als Zweiter in die Schlussrunde gestartet, einen Schlag hinter seinem Landsmann George Bloor. Doch bereits früh am Sonntag setzte er ein Zeichen: Mit Birdies auf den ersten beiden Löchern übernahm er das Kommando, legte bis zur Halbzeit weiter nach und setzte sich

rasch deutlich vom Feld ab. Insgesamt blieb er in der Finalrunde bogeyfrei und machte mit zwei Birdies auf den letzten beiden Löchern den souveränen Sieg perfekt.

## **SIEBEN SPIELER TEILEN SICH RANG 2**

Hinter Southgate teilten sich gleich sieben Spieler den zweiten Rang bei 15 unter Par: George Bloor und Tom Sloman aus England, Hamish Brown aus Dänemark, Julian Perico aus Peru, Tadeas Tetak aus der Slowakei, Martin Vorster aus Südafrika und der Schotte Marc Warren. Besonders Warren machte am Schlusstag mit einer 63 nochmals viele Plätze gut.

Die Top 10 komplettierten Alex Goff, Haydn Barron, Veer Ahlawat und Sebastian Friedrichsen, die alle bei 13 unter Par auf Rang 9 klassiert wurden. Ahlawat hatte am Freitag mit einer 61 die tiefste Runde des Turniers gespielt, konnte diesen Schwung am Wochenende aber nicht ganz in einen Angriff auf den Sieg umsetzen.

## **TOPKLASSIERUNGEN DER SWISS CHALLENGE 2026**

<b>Rang</b>	<b>Spieler</b>	<b>Land</b>	<b>Total</b>
1	Matthew Southgate	ENG	-23
T2	George Bloor	ENG	-15
T2	Hamish Brown	DEN	-15
T2	Tom Sloman	ENG	-15
T2	Julian Perico	PER	-15
T2	Tadeas Tetak	SVK	-15
T2	Martin Vorster	RSA	-15
T2	Marc Warren	SCO	-15
T9	Alex Goff	USA	-13
T9	Haydn Barron	AUS	-13
T9	Veer Ahlawat	IND	-13
T9	Sebastian Friedrichsen	DEN	-13

## **SCHWEIZER HEIMTURNIER ENDET NACH ZWEI RUNDEN**

Für die Schweizer Delegation verlief das Turnier enttäuschend. Keiner der einheimischen Spieler schaffte den Cut. Bester Schweizer war Jean-Leon Aeschlimann (Bild). Nach einer starken 67 zum Auftakt musste er am zweiten Tag eine 74 notieren und verpasste bei 1 unter Par den Cut.



Benjamin Rusch beendete die ersten beiden Runden bei Par. Loïc Naas und Ronan Kleu lagen bei 1 über Par, Tom Mao bei 2 über Par. Weiter zurück klassierten sich unter anderem Alexander Brand, Alexander Amey, Filippo Serra, Fiorino Clerici, Alessandro Nosedo, Jeremy Freiburghaus und Patrick Foley. Robert Foley wurde im Leaderboard als «RETD» geführt.

Damit bleibt aus Schweizer Sicht vor allem die Erkenntnis, dass der Heimvorteil auf dem Woodside Course diesmal nicht genutzt werden konnte. Die Swiss Challenge bleibt für die Schweizer Professionals ein wichtiges Fenster auf internationalem Niveau – sportlich aber endete die Ausgabe 2026 früher als erhofft.

---

04.06.-07.06. **Swiss Challenge**, Golf Sempach (HotelPlanner Tour) **alle MC: Jeremy Freiburghaus, Fiorino Clerici, Alexander Amey, Loïc Naas, Alessandro Nosedo, Jean-Leon Aeschlimann, Tom Mao, Patrick Foley, Filippo Serra, Alexander Brand, Ronan Kleu, Benjamin Rusch, Robert Foley** [Leaderboard](#)

*Bild: Sieger Matthew Southgate © Swiss Challenge*

**TAGS:**

[Swiss Challenge](#)